

Die Regierung fördert deshalb jede Initiative unserer Geistes- und Kulturschaffenden, gemeinsam mit allen Bürgern die traditionsreichen und die neu emporblühenden künstlerischen und wissenschaftlichen Einrichtungen und Bildungsstätten zu geistig-kulturellen Zentren zu entwickeln.

Im Zusammenwirken aller gesellschaftlichen Kräfte müssen die vorhandenen Mittel und Möglichkeiten in den Wohngebieten, in den Städten und Dörfern nutzbar gemacht werden. Besonders empfehlen wir, auf dem Lande die staatlichen und genossenschaftlichen Mittel zusammenzufassen und konzentriert für die Verbesserung des kulturellen Lebens einzusetzen.

Es kommt darauf an, ein organisches Miteinander zwischen den betrieblichen Kulturstätten und den Wohngebieten in Stadt und Land zu entwickeln, um überall und ständig ein reiches und interessantes sozialistisches Kultur- und Gesellschaftsleben zu schaffen.

Durch ein solches Leben in den Wohngebieten wie in den Betrieben werden die Jugend und alle Werktätigen auch lebendig mit unseren traditionellen Kultureinrichtungen verbunden, wird ein großer Beitrag zu ihrer ästhetischen Erziehung und zur Entfaltung ihrer künstlerisch-kulturellen Selbstbetätigung geleistet.

Mit der Lösung der Aufgaben, den Menschen des Sozialismus zu bilden und die sozialistische Nationalkultur zu entwickeln, prägen wir das geistige und moralische Antlitz unserer Nation.

Der Ministerrat wird das Streben unserer Sportlerinnen und Sportler nach hohen Leistungen und sportlich-fairem Kräfteressen mit den Sportlern der Welt weiterhin fördern. Er wird, gemäß der olympischen Idee des Friedens und der Völkerverständigung, konsequent gegen alle Maßnahmen der Diskriminierung im internationalen Sport auftreten.

Die Regierung geht davon aus, daß sportliche Betätigung für jeden Bürger zur Lebensnotwendigkeit werden sollte. Das erfordert, insbesondere in den Wohngebieten, in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Turn- und Sportbund und allen gesellschaftlichen Kräften, alle Bestrebungen zur sportlichen Betätigung zu unterstützen. Aufgabe der örtlichen Organe der Staatsmacht ist es, der Bevölkerung bei der Schaffung von Kleinsportanlagen zu helfen.